

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 2 (1926)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Humor und Rätsel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# HUMOR UND RÄTSEL



Ober zum Gast: «Bitte schön – gebrauchen Sie nicht Ihr Nastuch zum Tellerreinigen...»  
Gast: «Jo da macht dem nit – s'isch sowieso nümme grad s'Süßerst geil!»

Moral. Der Ex-Sultan von Marokko, Maley-Hafid, spielte eines Abends nach einem feierlichen Empfang in Tanger mit Fremden Bacarat. Er war gerade dabei, einen gehörigen Gewinn einzustreichen, als ihm ein englischer Journalist, ein Herr Loris, der hinter seinem Stuhl stand, zum Scherz sagte: «Du tust nicht gut daran, o Statthalter des Propheten, dieses Geld zu nehmen! Der Koran untersagt das.» Das stimmte. Maley-Hafid wandte sich also, von seinem religiösen Gewissen geplagt, an seinen Nachbar, den Diplomaten Fabry, und fragte ihn: «Du bist Richter von Ruf. Darf ich diesen Gewinn nehmen oder nicht?» Darauf antwortete Herr Fabry: «Wenn du ehrlich gespielt hast, o Statthalter des Propheten, so darfst du das Geld nicht annehmen, denn das Gesetz des Koran verbietet dir das Hasardspielen. Wenn du aber, o Fürst, gemogelt hast, so ist das kein Hasardspiel, sondern deine persönliche Tüchtigkeit, in diesem Fall darfst du das Geld annehmen.» «Du bist der größte Richter der Welt!» rief der Sultan. Und strich das Geld ein.

Ueberraschung. Bei einer Tischgesellschaft wurde auch des Hauses Töchterchen, die elfjährige Gertrud, vorgeführt.  
«Na, Trudchen,» sagte eine Dame, «du bist ja schon ein großes Mädchen, du hilfst deiner Mutter wohl schon in der Küche?»  
«Ja,» antwortete Gertrud voll Stolz, «morgen früh muß ich die silbernen Löffel zählen, ob sie auch noch alle da sind!»

«Bester Herr,» sagte ein müder Reisender, «ich habe fast alles verloren – Geld, Freunde, Selbstachtung. Nur eines hat mich nie verlassen.»  
«Armer Mann!» sagte der teilnehmende Zuhörer. «Hier ist ein Franken. Was ist denn das eine?»  
«Der Durst,» erwiderte der müde Reisende, «sich schleunigst entfernen.»

«Nun, kleiner Mann,» fragte der Herr Pfarrer bei seinem Besuch, «tust du auch immer was die Mama sagt?»  
«Jawohl,» antwortete der vorlaute Fünfjährige, «und der Papa auch.»

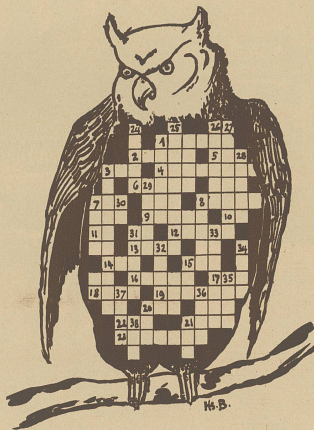
Er: «Die letztjährige Rechnung von deiner Putzmacherin kostet mich so viel wie meine zwei Buchhalter. Das ist mehr, als ich erschwingen kann.»  
Sie: «So entlasse einen.»

Arzt: «Hatte Ihr Aufenthalt am Meer den gewünschten Erfolg, Madame?»  
«O ja, Herr Doktor, es sind beide Töchter verheiratet.»

Dame (im Geflügelladen): «Sie können ein halbes Dutzend von Ihren festesten Rebhühnern für mich auf die Seite tun.»  
Geflügelhändler: «Gut, Madame. Soll ich sie gleich schicken?»  
Dame: «Nein, mein Mann ist heute auf der Rebhühnjagd und holt sie am Abend ab.»

«Ich sehe nicht ein, wie Sie sich bei Ihrem Gehalt so teure Zigarren leisten können, Herr Müller.»  
«Da haben Sie recht, Herr Direktor, ich sollte einen größeren Gehalt haben.»

## Kreuzwort-Rätsel



28. Männl. Vorname
29. Wüstes Gelage
30. = 10
31. Menschl. Siedelung
32. Schiff zum Privatgebrauch eines Fürsten
33. Tal im Kt. Graubünden
34. Wo die meisten Menschen sterben
35. Gegenleistung für Dienste
36. Potentiert. Sauerstoff
37. Erlaß des Zaren
38. Teil des Auges

## Spitzen-Rätsel

U L U A G R A R R R E O  
P U E S L E T F E E T I  
T A

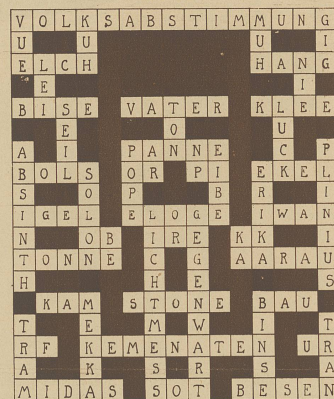
Die Punkte obiger Figur sind so durch Buchstaben zu ersetzen, daß senkrecht zu lesende Wörter entstehen. Ist die Lösung richtig, so nennt die oberste wagrechte Reihe ein chemisches Produkt, auch die dritte wagrechte Reihe ergibt ein Wort.

## Versteck-Rätsel

Aus den nachfolgenden Wörtern sind je drei nebeneinander stehende Buchstaben so herauszunehmen, daß sie nach ihrer Zusammenstellung ein bekanntes Sprichwort ergeben.

Indienfahrer, Oberitalien, Rübezahl, Enteignung, Geschäftsinventar, Apfelschimmel, Reiseversicherung, Schriftzeile, Schenkungsakt.

## Auflösung des Kreuzwort-Rätsels aus Nr. 4



## Bedeutung der Wörter:

- a) wagrecht:
  1. Großer Jurist zur Zeit des alten Roms
  2. Italien. Komponist
  3. Flußbezeichnung in Brasilien
  4. Was einen alt. Menschheitsstraum erfüllte
  5. Drei Buchstaben, die im vorgang. Herbst leuchtend über Locarno standen
  6. Diogenes'Aufenthaltsort
  7. Lateinisch „Ich“
  8. Wasserpflanzen
  9. Bedeutender Mathematiker, der um die Wende des 19. Jahrhunderts lebte
  10. Französisch „Gold“
  11. Vorsilbe
  12. Symbol der Stadt Rapperswil
  13. Womit sich der Bäcker beschäftigt
  14. Großes Kriechtier
  15. Minister in Abessinien
  16. Wie ein Wasserhahn sein sollte
  17. Singstimme
  18. Worum die Vögel am meisten besorgt sind
  19. Historiker der vorchristlichen Zeit
  20. Luzerner Dichter
  21. Deutsche Universitätsstadt
  22. Mohammedanischer Name
  23. Männlicher Vorname
  - b) senkrecht:
    1. Muse der Sternkunde
    2. Früchtiges Bergstädtchen im Kant. Zürich
    3. Nördlichste Ansiedlung in Grönland
    4. Vertreter der Ringelkreise
    5. Erfrischungsmittel
    6. Wie ein Diener sein soll
    7. Deutscher Gliedstaat
    8. Baumart
    9. Fremdwort f. „Uebereinstimmung“

**Virgo**

Das weiß doch jedes Kind?

Es ist die wohlbekannte, jung und alt sehr zuträglich Nusscurry – Mischung Virgo. Es ist er nur in verschlossenen roten Paketen mit Namen Künzle's

**VIRGO**

Ladenpreise Virgo 1.40, Sykos 0.50, NAGO Olsen

**Mädchen-Institut Gral**

Zürich 8

Kreuzbühlstraße 16

Prospekte u. Referenzen

**Technikum Konstanz**

Lehr- u. Versuchsanstalt für Maschinenbau

**Vorfänge**

Jede Art. Jede Preisgattung. Riesen-, Vorfänge, Süsswaren, Desserts, Mousse, Gebäck, etc. HERMANN METTLER (Riedersacker, Herten)

**HOTEL Habis-Royal**

Bahnhofplatz

**ZÜRICH**

Restaurant

**Schnebli**

gemischte Biscuits

zum Dessert

von hervorragender Güte

**Biscuits Schnebli**

WAGNER & CO. BASEL

**Allgemeingut der Menschheit**

wurden, dank ihrer unübertroffenen Wirkung, die Aspirin-Tabletten „Bayer“. Millionen Leidender sehen in ihnen die besten Schmerzmittel, die sie von zahlreichen Beschwerden

**Kopf- und Zahnschmerzen, Rheumatismus, Gicht, Erkältungen, Neuralgie**

usf. befreit haben. Gute Erzeugnisse werden gern nachgeahmt und so sind auch die Nachahmungen der Aspirin-Tabletten zahlreich. Gewähr für die Echtheit gibt die Originalpackung mit der Reglementations-Vignette und dem Bayerkreuz.

**BA YER**

**Aspirin-Tabletten „Bayer“**

**NIZZA / HOTEL MASSENA**

Erstklassig. - Ganz zentral gelegen. - Zivile Preise. Das ganze Jahr offen.

**Kreuzlingen: Hotel Helvetia**

Komfort. Hotel und Restaurant - Geschäftshaus - Feinste Küche - Auto-Garage - Nähe der Grenze und der Bahnhöfe - Zivile Preise

W. SCHEITLIN, Besitzer

**Technikum Mittweida**

Höheres technisches Institut zur Ausbildung für Elektro- und Maschineningenieure. Programm vom Sekretariat des Technikums Mittweida i. Sa.

**ENGLISCH IN 30 STUNDEN**

gelingend sprechen lernt man nach interessanter u. leichtfälliger Methode durch briefliche FERNUNTERRICHT

Erfolg garantiert, 500 Referenzen. Spezialschule für Englisch „Kapitel“ in Luzern 607

Prospekt gegen Rückporto.

**Ein lebhaftes Haus**

ist der beste Beweis unserer Leistungsfähigkeit

Grands Magasin **Jelmoli** S.A. Zürich

DAS HAUS FÜR QUALITÄTSGÜTER

Ich benütze gegen **Haarausfall** nur **Rausch's Haarwasser**

**J. W. Rausch, Emmishofen (Schweiz)**

**Cora**

Der altbewährte VERMOUTH D'OTORINO seit 1835

**Die B. C. I. TRAVELLER'S CHEQUES**

Reisechecks der **BANCA COMMERCIALE ITALIANA**

bieten alle Vorteile des Bargeldes und sind von dessen Nachteilen frei. Verlangen Sie dieselben von Ihrer Bank, bevor Sie eine Reise antreten.

Wollen Sie nicht einen Versuch machen mit **NUSSGOLD** Butterhaltiges Kochfett

Überall erhältlich

Die Zange Deinen Zahn verschont, Ist er mal Serodent gewohnt.

**SERODENT**

Zahncreme

Frs. 1. - die Tube überall erhältlich

CLERMONT & E. POZET, PARFUMS - PARIS-GENÈVE